



## Sitzungsvorlage

TOP 21 – öffentlich – beschließend

<b>Sitzungstag:</b>	<b>17.12.2025</b>		
<b>Gremium:</b>	<b>Gemeinderat</b>		
<b>Fachbereich:</b>	Tourismus-Service	<b>Sitzungsnummer:</b>	Rat/2025/009
<b>Sachbearbeiter/in:</b>	Wilko Hinrichs	<b>Vorlagennummer:</b>	2025/164

## Anschaffung von Fitnessgeräten für das Fitnessstudio

### Sachvortrag:

Der Tourismus-Service Langeoog plant für den Neubau des Kur- und Wellness-Centers die Eröffnung eines Fitnessstudios. Im Fitnessstudio sollen neben Einheimischen auch Urlaubsgäste und Berufstätige trainieren können. Dabei wird es unterschiedliche Angebote geben, um die entsprechenden Zielgruppen anzusprechen. Sowohl Monats Abonnements, wie auch Einzelkarten und 10er Karten sollen angeboten werden, zusätzlich ist eine Kooperation mit Hansefit geplant. Das Studio soll täglich von 06:00 – 23:00 Uhr geöffnet sein. Die Fitnessgeräte sind so ausgewählt worden, dass die Betreuung der Gäste nicht während der gesamten Öffnungszeit erforderlich ist. Die Nutzer\*innen können mithilfe eines Chips den Fitnessbereich betreten, ohne dabei den Zugang zu den Räumlichkeiten des Schwimmbades oder KWC zu erhalten. Zusätzlich werden die Geräte mit demselben Chip für den jeweiligen Kunden eingestellt.

Für die Auswahl der geeigneten Geräte wurden mehrere Vorstellungen von Anbietern und Messen besucht, um für die Insel Langeoog geeignete Geräte anzuschaffen. Nachfolgend wurden entsprechende Angebote von den Herstellern angefordert.

Die Einrichtung mit herkömmlichen Fitnessgeräten ist für Langeoog nicht attraktiv. Die Anschaffung von herkömmlichen Fitnessgeräten ist im Vergleich zu vollelektronischen Geräten günstiger, allerdings sehr personalintensiv. So müssten hierfür mindestens zwei weitere Vollzeitstellen über das gesamte Jahr eingestellt werden. Außerdem würde der Tourismus-Service Langeoog mit diesem Modell vermutlich lediglich Kunden ansprechen, die ohnehin ins Fitnessstudio gehen. Hierdurch würde es schwierig werden neue Kunden zu generieren und langfristig attraktiv zu bleiben.

Zudem sollten Geräte angeschafft werden, die eine Zertifizierung nach Medizinproduktgesetz (MPG Zertifizierung) haben. Mit diesen wird ermöglicht, dass die momentan angebotenen therapeutischen Behandlungen, wie Krankengymnastik am Gerät, weiter angeboten werden können. Zusätzlich kann man Präventionskurse anbieten, welche nur eine Einweisung durch einen Trainer/Physiotherapeuten benötigen und ansonsten ohne Personalaufwand verkauft werden können.

Jeder Interessierte kann einen Präventionskurs nach §20 Abs 5.SGB V für 150,00 € buchen, wobei die Kosten zweimal jährlich zu mindestens 80 % von der Krankenkasse übernommen werden können. Für den Tourismus-Service entsteht so eine neue Einnahmequelle.

Durch die moderne Gestaltung des Fitnessstudios und die Innovation, wie z.B. die Angabe des biologischen Alters im Stoffwechsel, Kraft, Flexibilität usw., welche durch eine App verfolgt werden kann um sichtbare Erfolge zu erkennen, wird das Fitnessstudio regelmäßig neue Kunden akquirieren und auch langfristig halten können.

Das Fitnessstudio soll zum einen der Gesunderhaltung unserer Patienten dienen, da mit modernsten Geräten eine gute und gezielte Behandlung weiterhin sichergestellt werden kann, zum anderen steigert es die Lebensqualität auf der Insel sowohl für Einheimische als auch für Gäste. Die Nachfrage nach einem Fitnessstudio ist hoch, weswegen der Tourismus-Service auf der einen Seite sowohl ein gutes wirtschaftliches Ergebnis erwartet, auf der anderen Seite aber auch einen Mehrwert für unsere Einheimischen und Gäste.

Hierzu wurde eine öffentliche Ausschreibung „Anschaffung von Fitnessgeräten“ gemacht, welche am 13.10.2025 submissioniert wurde. Auf die Ausschreibung hat sich nur ein Anbieter beworben nachfolgend Anbieter 1 genannt.

Anbieter 1 machte ein Angebot über 202.006,00€ netto. In diesem Angebot sind alle Geräte vorhanden um die Anforderungen sowohl für eine Physiotherapie als auch für ein Fitnessstudio zu decken. Das Angebot umfasst alle notwendigen Geräte sowie drei zusätzliche Geräte, welche als Kombinationsgeräte das Fitnessstudio zusätzlich attraktiveren sollen. Das Angebot von Anbieter 1 wurde bereits dem Rechnungsprüfungsamt vorgelegt. Das positive Prüfungsergebnis liegt bereits vor.

Die Anschaffung von Fitnessgeräten sind mit einem Wert von 200.000 € im Wirtschaftsplan für 2026 berücksichtigt.

Als Alternative zur Anschaffung wurde auch das Leasing der Geräte in Betracht gezogen und eine Vergleichsberechnung durchgeführt. Der Kauf ist im Vergleich zum Leasing günstiger und sollte deshalb getätigt werden.

Im Wirtschaftsplan wird der Jahresumsatz des Fitnessstudios mit 100.000,00 € netto veranschlagt. Die Amortisationsdauer beträgt anhand einer Vorkalkulation und nach Abzug der Fixkosten ca. sieben Jahre.

Um weitere Einnahmequellen zu generieren und die Amortisation schneller zu erreichen, sollen auch Kooperationen mit Hotels abgeschlossen werden.

### **Beschlussempfehlung:**

Der Betriebsausschuss empfiehlt,  
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,  
der Rat beschließt,

den Auftrag der Anschaffung von Fitnessgeräten über 202.006,00€ netto von Anbieter 1 zu erteilen.

Langeoog, den 08.12.2025